

Über den Autor

Dr. Karl Junger verstarb nach langer Krankheit am 30.10.2001. Dr. Junger war Mitglied der Geschäftsleitung der Bubenreuther Saiten- und Stimpfpeifenfabrik Pyramid Junger GmbH und Mitinhaber der Firma Leopold Müller, Großhandel für Blechblasinstrumente, und gründete 1991 die Firma Dr. Junger Musiksaiten. Die Familie stellt seit dem Jahre 1850 Saiten für Musikinstrumente her.

Dr. Junger wurde 1940 in der Musikstadt Schönbach bei Eger geboren, legte 1960 das Abitur ab und absolvierte an der Universität Erlangen-Nürnberg ein Volkswirtschaftsstudium. Nach dem Staatsexamen verfaßte er seine Diplomarbeit über die „Wiederansiedlung und Aufbau der sudetendeutschen Streich- und Zupfinstrumenteenindustrie nach 1945“ und promovierte 1971 zum Dr. Phil.

1965 trat Dr. Junger in die väterliche Firma ein und wurde Mitglied der Geschäftsleitung der Pyramid Saiten- und Stimpfpeifenfabrik, die heute sein Bruder Norbert Junger mit Sohn Max Junger führt. Er befaßte sich vor allem mit der Weiterentwicklung von Saiten. Besonders am Herzen lag ihm die Konstruktion von Saiten für historische und spezielle Musikinstrumente und veröffentlichte viel darüber.

Dr. Junger Musiksaiten, ist ein kleiner Betrieb, der sich auf die Herstellung von Gitarre- und Lautensaiten spezialisiert hat. Dr. Karl Junger hat sich seine physikalisch-akustischen Kenntnisse im Rahme eines Privatstudiums verschafft, und war in enger Zusammenarbeit mit Physikern, Akustikern und Werkstoff-Wissenschaftler auf den Gebieten Metalle und Kunststoffe. Seine Tochter und jetzige Firmeninhaberin hat bereits nach dem Studium der Betriebswirtschaft zusammen und mit ihrem Bruder Dr. Dipl.-Physiker Stephan Junger vom Vater das Fachwissen erworben. Sie führt in 6.Generation die Tradition weiter.

